

Veranstaltungsort:

**Tagungsstätte im  
Michaeliskloster Hildesheim**

Hinter der Michaeliskirche 3-5  
31134 Hildesheim

---

Verantwortlich:

**Petra Wilke**

Landesbüro Niedersachsen  
Friedrich-Ebert-Stiftung

---

Organisation:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Niedersachsen  
Theaterstraße 3  
30159 Hannover  
Telefon: 0511 357708-30  
Fax: 0511 357708-40  
E-Mail: niedersachsen@fes.de

---

Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES\_Nds

---

Anmeldung:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung  
bis zum 4. April 2011.

---

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung  
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor  
der Veranstaltung an uns.

## EINLADUNG

### **Kreative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft**

Chancen der  
demografischen Entwicklung  
in Hildesheim und der Region

**Mittwoch, 6. April 2011**

18.00 Uhr

Veranstaltungsort:

**Tagungsstätte im  
Michaeliskloster Hildesheim**

Hinter der Michaeliskirche 3-5  
31134 Hildesheim

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen

## ZUM THEMA

### **Kreative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft**

Chancen der demografischen Entwicklung in Hildesheim und der Region

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zukunft der Städte und Regionen hängt entscheidend davon ab, wie sie die Herausforderungen des demografischen Wandels gestalten. Es ist nachgewiesen, dass die demografische Entwicklung und der wirtschaftliche Erfolg einer Stadt und einer Region in einer komplexen Wechselwirkung zueinander stehen. Während Städte und Regionen mit hoher Wirtschaftskraft Menschen an sich binden, sind weniger wirtschaftsstarke Städte und Regionen von Bevölkerungsverlusten betroffen.

Zu den Erfolgsfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung gehört auch die Bindung qualifizierter Arbeitskräfte an eine Stadt und umgekehrt bedeutet das Fehlen von qualifizierten Menschen einen erheblichen Nachteil für den Wirtschaftsstandort einer Stadt.

Vor dem Hintergrund dieser Zusammenhänge und Perspektiven gehören die Themen Bildung und Qualifizierung zu den zentralen Aufgaben, um die Zukunft von Städten und Regionen zu sichern.

Welche Perspektiven und konkreten Handlungsoptionen haben Städte, wie z.B. Hildesheim, die trotz ihrer wirtschaftlichen Vorteile mit einer vergleichsweise schwierigen demografischen Entwicklung zu kämpfen haben?

Wir möchten diese und weitere Fragen mit Ihnen und unseren ExpertInnen erörtern und laden Sie zu dieser Diskussion herzlich ein.

## PROGRAMM

**Mittwoch, 6. April 2011**

18.00 Uhr **Begrüßung**

**Petra Wilke**

Landesbüro Niedersachsen  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Impulsstatements**

**Prof. Dr. Christiane Diemel**

Präsidentin der HAWK Hildesheim

**Matthias Ullrich**

Geschäftsführer der  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft  
Hildesheim Region (HI-REG) mbH

**Podiumsdiskussion mit**

**Jutta Rübke MdL**

**Dr. Steffen Kröhnert** (angefragt)

Berlin-Institut für Bevölkerung und  
Entwicklung, Berlin

**Prof. Dr. Christiane Diemel**

**Matthias Ullrich**

**Moderation**

**Christian Beneker**

Journalist, Bremer Medienbüro

20.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Veranstaltung: **Kreative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft**

in der **Tagungsstätte im Michaeliskloster Hildesheim**, Hinter der Michaeliskirche 3-5, 31134 Hildesheim am **6. April 2011, 18.00 Uhr**

---

Falls Fax-Antwort bitte Vorder- und Rückseite an: 0511 357708-40, oder per E-Mail: Niedersachsen@fes.de

**Absender**

Adressenänderungen bitte handschriftlich vermerken

*Haben Sie uns Ihre  
Mail-Adresse bereits mitgeteilt?  
Wir würden Sie gerne in  
Zukunft auch elektronisch über  
unsere Angebote informieren.*

---

An der Veranstaltung: **Kreative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft – Chancen der demografischen Entwicklung in Hildesheim und der Region**  
in der **Tagungsstätte im Michaeliskloster Hildesheim**, Hinter der Michaeliskirche 3-5,  
31134 Hildesheim am **6. April 2011, 18.00 Uhr**

nehme ich teil

nehme ich teil mit \_\_\_\_\_ Personen

nehme ich nicht teil

---

Datum / Unterschrift

Bitte  
frankieren

**Antwort**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Landesbüro Niedersachsen**  
Postfach 2007  
30020 Hannover